

Verein der Freunde und Förderer der Heinrich-Seidel-Grundschule e.V.
--

## Tätigkeitsbericht 2017

Es fanden in Jahr 1 Mitgliederversammlung, 1 außerordentliche Mitgliederversammlung und 4 Vorstandssitzungen statt, auf denen u.a. die Förderung der einzelnen Bereiche in der Schule bzw. die Rücklage beschlossen wurden. Nach § 2 der Satzung des Vereins ist die Erziehung und Ausbildung durch die Bereitstellung von Mitteln zu fördern.

Schwerpunktmäßig wurden in diesem Jahr unterstützt:

- Der **Sportbereich**, da die Schule sportbetont ist.  
Es wurden Zuschüsse für den Osterlauf und den Nikolauslauf gewährt.  
Außerdem wurde die Durchführung des jährlichen Fußballturniers personell und materiell unterstützt.  
Der Förderverein übernahm die Organisation und materielle Unterstützung des Projektes „Klasse in Sport“.  
Es wurden Mittel zur Anschaffung von Sportgeräten sowie Sportabzeichen und Pokale zur Verfügung gestellt.
- Die **Schulbücherei** konnte umgestaltet werden. Ziel ist die Digitalisierung des Bestandes und der Ausleihe. Die Rücklage reichte, die technischen Geräte und die Software anzuschaffen. Weiterhin wurden Player und Kopfhörer für einen Hörklub gekauft. Außerdem konnten Materialien zur Kennzeichnung und Pflege des Bestandes an Büchern und Lehr- und Lernmaterialien, ein Teppich für die Hörecke und neue Regale erworben werden. Mitglieder des Förderverein waren an der Umgestaltung aktiv beteiligt.  
Weiterhin gab es personelle und finanzielle Unterstützung zur Durchführung der Vorlesewettbewerbe der Klassen 2 bis 6.
- **Schulfeste**.  
Der Förderverein beteiligte sich personell und finanziell am Sommerfest und im Dezember an einem Weihnachtsmarkt in der Schule.
- Projekt „**Zebrastreifen**“.

Zusammen mit der Gesamtelternvertretung, den zuständigen Polizeiabschnitt, dem QM, den Kitas in der Ramlerstraße war der Förderverein personell und finanziell am Projekt „Zebrastreifen“ beteiligt. Es ging darum, Verkehrsteilnehmer zu mehr Rücksichtnahme zu bewegen, um mehr Sicherheit für die Schüler und Kita-Kinder zu erreichen.

Zuwendungen erhielten der Musik- und der Kunstbereich.

Zuschüsse gab es für den Kauf von Spielen für die Freizeitgestaltung und für die Durchführung einer Weihnachtsfeier.

Auszeichnungen gab es für besondere Schülerleistungen im Unterricht und für Konfliktlotsen.